

PSSB Sommerrunde Bogen ab Sommer 2026 – Auswertung der Umfrage:

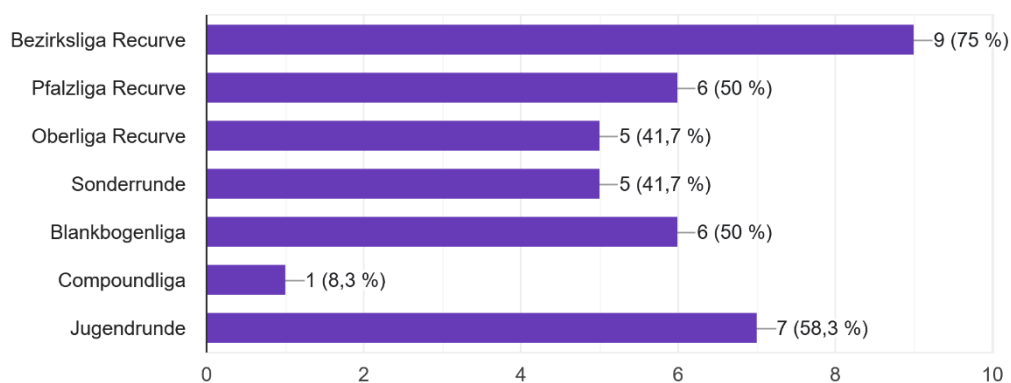
Angeschrieben wurden 63 Kreise und Vereine (tlw. in Personalunion). Beantwortet wurde die Umfrage von 13 Vereinsvertretern. Das entspricht einer Rücklaufquote von knapp 20%. Vielen Dank an alle, die sich die Zeit genommen haben, die Umfrage zu beantworten.

Aus Euren Antworten wird ein Vorschlag zur Änderung der Sommerliga Bogen ab 2026 und der damit verbundenen Änderung der Rundenkampfordnung des PSSB erstellt. Dieser wird auf der nächsten Sitzung des PSSB-Bogenausschuss (geplant für den 26.10.25) zur Abstimmung vorgestellt.

Hier zur Information die gesammelten Ergebnisse. (Namen und E-Mail-Adressen der Beteiligten wurden aus Gründen des Datenschutzes entfernt).

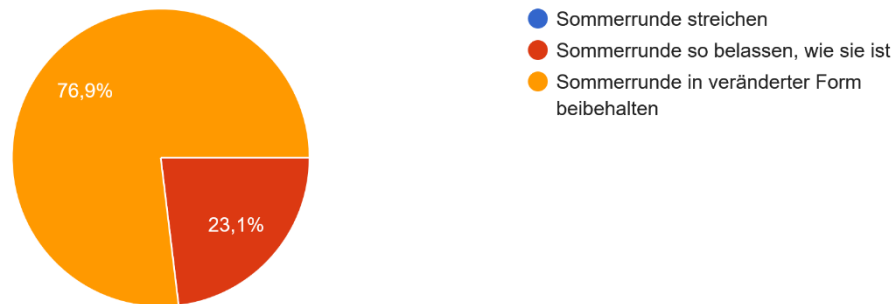
Für welche PSSB Sommerwettbewerbe Ligen hat Ihr Verein in den letzten 3 Jahren Mannschaften gemeldet? (Mehrfachauswahl möglich)

12 Antworten



Wie soll die Zukunft der PSSB Bogen Recurve Sommerrunde aussehen?

13 Antworten



Wie soll die PSSB Bogen Recurve Sommerliga verändert werden?

13 Antworten



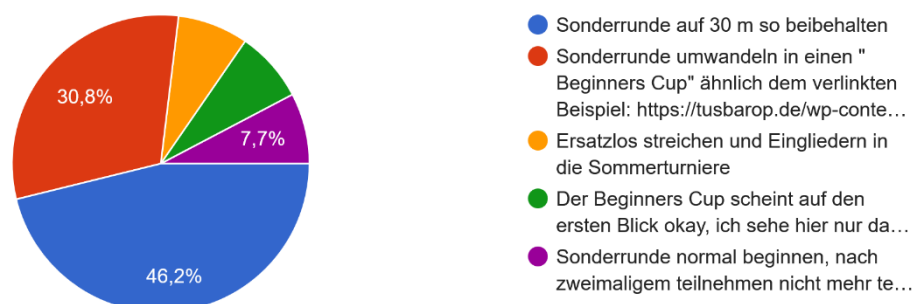
Vorschlag für die Änderung der PSSB Bogen Recurve Sommerliga:

- Wir starten bisher ausschließlich in der Bezirksliga, da wir diesen Modus (pro Runde Wettkampf gegen eine Mannschaft zu einem frei aushandelbaren Termin) als alleinige Möglichkeit mit unseren Schützen realisieren können (Zeitprobleme).
- Es wäre schön wenn es ein vierter Termin gibt wo alle Mannschaften da sind. Eine Siegerehrung für Mannschaften und einzelschützen wäre auch gut.
- Wie bereits angekreuzt. Ligamodus wie in der Halle. Auf 50m. 80er Auflage für Oberliga. 122er für Pfalzliga.
- Anstelle der Ligen werden zwei Sommerturniere vom PSSB zusammen mit wechselnden Ausrichtern durchgeführt. Rangliste für die Einzelsportler. Finalrunde mit Mannschaftswertung am letzten Wettkampftag, ähnlich wie es die WA auch durchführt. Die beiden Wettkampftage dienen als Qualifikationsrunde für die Setzliste. Auf jeden Fall Beibehaltung der Meisterschaftsentfernungen.

- Ich finde beide Vorschläge attraktiv und könnte mir hier auch durchaus eine Kombination aus beiden Modellen vorstellen: 2- oder 3-gliedrige Sommerliga mit Auf- und Abstieg. Alle Ligen werden in Begegnungswettkämpfen auf 50/30 m ausgetragen. Rückkehr zum Mannschaftssystem (siehe Hallenmodus) auf eine noch zu bestimmende Entfernung
- Wenn möglich die Turniere auch für Einzelschützen von Vereinen öffnen.
- Allgemein ist es wünschenswert wenn alle Entfernungen für die Schützen erhalten blieben. Die aktuelle Variante bietet, in Kombination mit der Jugendrunde, Vorteile für die Veranstalter dasss sich entstandenen Aufwand auch finanziell auszahlt. Leider haben wir aktuell zu wenige Schützen welche Wettkämpfe schießen möchten. Hier sehe ich allgemein den Hauptansatz für die Sommerliegen. Mehr Schützen für die Wettkämpfe zu begeistern. Ich denke das hier mehr an die einzelnen Vereinen ist, werbung für die Wettkämpfe zu machen. Bei der Jugendrunde schlage ich vor, dass zumindest bei den Schülern keine Unterscheidung zwischen M und W gemacht wird. Teilweise ist es für die Kinder deprimierend, alleiniger Starter zu sein. Das Streben nach Verbesserung / Wettbewerb kann so schnell verloren gehen.
- Wenn aus mangelten Beteiligungen an der ursprünglichen Sommerrunde diese nicht mehr durzuführen ist, wäre eine Rangliste mit Einzel und Mannschaftswertung eine mögliche Lösung um vielleicht später nach zwei oder drei Jahren wieder zum jetzigen System der Sommerrund zurück zu kehren.
- Ich habe keine Meinung zu diese Frage, wir haben keine Recurve (OR) Schützen
- Zwei Sommerturniere, dann im Finalmodus die besten Mannschaften als Sieger ermitteln

Wie soll die Zukunft der Sonderrunde künftig aussehen?

13 Antworten



Wie kann eine Compoundrunde (Sommer und Winter) wieder für Vereine attraktiv gestaltet werden?

- Wir haben keine Compoundschützen in unserem Verein.
- Wir haben nur einen Schützen. Ein Zusammenschluss von zwei oder mehrerer Vereine um für Wettkämpfe eine Mannschaft zu stellen wäre eine Möglichkeit.
- Wechsel des Formats in eine Art Dreikampf. Ein Wettkampftag Feld, einer 3D einer WA
- Aktuell gibt es in unserem Schützenkreis nur wenige Compoundschützinnen und -schützen – insbesondere solche, die Interesse an Wettkämpfen oder einer aktiven Teilnahme an Ligen zeigen. Um eine Compoundrunde (sowohl im Sommer als auch im Winter) wieder attraktiv für die Vereine zu gestalten, müsste daher zunächst die Basis verbreitert werden. Das bedeutet konkret: Es sollte überlegt werden, wie man Grundlegend die Anzahl an Compoundschützinnen und -schützen im Landesverband grundsätzlich steigern könnte. Parallel dazu gilt es, das Interesse an Wettkämpfen und Ligaformaten zu wecken. Ein zusätzlicher Impuls könnte sich durch die aktuelle Entwicklung im internationalen Bogensport ergeben, da der Compoundbogen - ab den Sommerspielen 2028 in Los Angeles – als neue Bogenart in das olympische Programm aufgenommen wurde. Bereits nach den Olympischen Spielen in Paris 2024 war – nicht zuletzt aufgrund der starken Leistungen der deutschen Nationalkaderschützinnen und -schützen – ein spürbarer Zuwachs im Breitensport zu verzeichnen. Ähnliche Effekte wären auch für die Compound-Disziplin denkbar, sollten sich internationale Anerkennung und mediale Präsenz weiter ausbauen. Langfristig könnte so nicht nur die Beteiligung erhöht, sondern auch wieder ein nachhaltiges Interesse an einer regelmäßigen Compoundrunde geschaffen werden.
- Keine Aussage möglich
- Keine Idee für die Sommerrunde, da wir keine Compoundschützen zur Zeit haben. Für die Hallenrunde, hier könnte auch ein Ligasystem herangezogen werden.
- Wir haben nur 1 kompetitive Compoundschütze, deshalb können wir nichts dazu sagen
- Evtl. alle Klassen teilnehmen lassen (Vater + Sohn, Enkel + Tochter, etc.).

Weitere Vorschläge zur Verbesserung der Sommerrunde

- Einen Wanderpokal in allen Ligen bieten als kleiner Anreiz für die Vereine.
- Es wäre schön, wenn auf der PSSB Homepage zeitnah auch die Ergebnisse der laufenden Wettbewerbe aller Ligen veröffentlicht würden, um auch Werbung für unseren schönen Sport zu machen, und eventuell dann den ein oder anderen potentiell Bogenschützen für die Vereine zu gewinnen. Auch sollte die Öffentlichkeitsarbeit vom Bogenschießen allgemein z.B. Artikel in der Rheinpfalz nicht nur durch einzelne Vereine regional geschehen. Ein eventuell sogar Bebildeter Bericht über Rundenwettkämpfe und Landesmeisterschaften durch den PSSB wäre für die Gewinnung neuer Bogenschützen hilfreich.
- Wie angeregt, könnten künftig zwei – eventuell sogar drei – Sommerturniere durchgeführt werden. Dabei ließe sich evtl. der „Beginners Cup“ sinnvoll integrieren, was den Vorteil hätte, dass auch Anfänger die Möglichkeit zum Austausch und zur Vernetzung mit erfahrenen Schützinnen und Schützen bzw. Mannschaften erhalten. Sollte die Jugendrunde ebenfalls in die Sommerturniere eingebunden werden, könnten für die Mitglieder des Landeskaders gegebenenfalls wieder offizielle Wettkampfdistanzen angeboten werden. Darüber hinaus könnte sich – zumindest in den Sommermonaten – die Suche nach Ausrichtern erleichtern. Unabhängig davon, ob es sich um Sommer- oder Winterrunden handelt, wünschen sich die Schützinnen und Schützen eine deutlich frühere Bekanntgabe der Ligatermine – und zwar unabhängig von der Veröffentlichung der Ausschreibungen. Hintergrund ist, dass viele Arbeitgeber bereits bis Ende November bzw. Dezember eine verbindliche Urlaubsplanung für das kommende Kalenderjahr verlangen.
- zur Zeit keine
- Wir schießen zum erste Mal mit bei BB Liga. Organisation und Aufbau passt, gemeinsame Finale ist eine schöne Sache JRK machen wir auch zum erste Mal mit, hier wäre es nach meine Meinung sinnvoll wenn mann auch bei Erkrankung nachschießen darf.